

RZ M11

1. **Name des Moduls:** Digitales Publizieren

2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung

3. **Inhalte / Lernziele:**

Das Modul *Digitales Publizieren* thematisiert die Arbeitsschritte im Workflow der Erstellung umfangreicher Texte, wie z.B. Abschlussarbeiten, vom Entwurf bis hin zum fertigen digitalen Dokument. Der Schwerpunkt liegt bei der technischen Kompetenz zum qualifizierten Umgang mit Textverarbeitungs- bzw. Layoutprogrammen. Darüber hinaus soll auch die fachgerechte Formatierung mit Auszeichnungssprachen sowie Kompetenz zum adressatengerechten Schreiben vermittelt werden.

4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows

5. **Verwendbarkeit des Moduls**

- Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
- Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)

6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten

7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester

8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)

9. **Zusammensetzung**

Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen

- **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
- wobei insgesamt **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M11.1)** stammen muss.

M11.1 (Wahl-)Pflichtbereich	Lehrform	Benotung
Arbeiten mit Textverarbeitungsprogrammen	S / Ü	Benotet
Arbeiten mit Layoutprogrammen	S / Ü	Benotet
M11.2 Wahlbereich	Lehrform	Benotung
Textgestaltung mit Markup-Sprachen (z.B. LaTeX, html)	S / Ü	Bestanden
Schreibkompetenz	S / Ü	Bestanden

10. **Modulnote**

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M11.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M12

1. **Name des Moduls:** Office-Anwendungen
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Office-Anwendungen sind an beinahe allen Arbeitsplätzen Standard. Ziel dieses Moduls ist, dass Studierende die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten verschiedener Office-Programme kennen und kompetent einsetzen können.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen gewählt werden,**
 - wobei insgesamt **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M12.1)** stammen muss.

M 12.1 (Wahl-)Pflichtbereich	Lehrform	Benotung
Arbeiten mit Textverarbeitungsprogrammen	S / Ü	Benotet
Tabellenkalkulation	S / Ü	Benotet
Präsentationssoftware	S / Ü	Benotet

M 12.2 Wahlbereich	Lehrform	Benotung
Datenbanken	S / Ü	Bestanden
Weitere Einführungen in Office-Anwendungen	S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M12.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M13

- 1. Name des Moduls:** Daten analysieren und visualisieren
- 2. Fachgebiet / Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
- 3. Inhalte / Lernziele:**
Im Modul *Daten Analysieren und Visualisieren* werden Methoden und Software zur EDV-gestützten Aufbereitung, Verarbeitung und Visualisierung von Daten im Forschungsprozess behandelt.
- 4. Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
- 5. Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
- 6. Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
- 7. Dauer des Moduls:** 1 Semester
- 8. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
- 9. Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M13.1)** stammen muss.

M13.1	(Wahl-)Pflichtbereich	Lehrform	Benotung
	Statistische Datenverarbeitung	S / Ü	Benotet
	Datenvisualisierung	S / Ü	Benotet
M13.2	Wahlbereiche	Lehrform	Benotung
	Fachspezifische Software zur Datenanalyse (z.B. Matlab, Maple)	S / Ü	Bestanden
	Empirisches Arbeiten und statistische Methoden	S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M13.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M21

1. **Name des Moduls:** Webdesigns und Webtools
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Die aktive Teilnahme an der Verbreitung von Informationen und der Informationsaustausch über das *world wide web* ist längst nicht nur im wissenschaftlichen Kontext Standard. Gestalterische Grundlagen und technische Tools zur netzbasierten Informationspräsentation sind Gegenstand dieses Moduls.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 6 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M21.1)** stammen muss

M21.1	(Wahl-)Pflichtbereich	Lehrform	Benotung
	Webdesign	S / Ü	Benotet
	Tools zur Gestaltung von Webauftritten	S / Ü	Benotet
M21.2	Wahlbereich	Lehrform	Benotung
	Software-Ergonomie	V / S / Ü	Bestanden
	Spezielle Tools zur Gestaltung von Webauftritten	V / S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M21.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M22

1. **Name des Moduls:** Markup-Sprachen
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Markup-Sprachen (Auszeichnungssprachen) werden im Internet zur Erfassung und Gestaltung von Texten, sowie zum Austausch von Daten zwischen Programmen verwendet. In diesem Modul werden grundlegende Kenntnisse zur Gestaltung von Webseiten mit Hilfe von Markup-Sprachen vermittelt.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M22.1)** stammen muss.

M22.1	(Wahl-)Pflichtbereich	Lehrform	Benotung
	Html	S / Ü	Benotet
	Xml	S / Ü	Benotet
M22.1	Wahlbereich	Lehrform	Benotung
	Spezielle Anwendungen von Markup-Sprachen	V / S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M22.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M23

1. **Name des Moduls:** Webprogrammierung
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Nicht alle Tätigkeiten der Webgestaltung lassen sich mit Tools oder Markup-Sprachen erledigen, so dass oftmals eine Programmierung auf Server- und Clientseite notwendig ist. In diesem Modul werden Möglichkeiten, Sprachen und Werkzeuge sowohl zur serverseitigen als auch zur clientseitigen Programmierung vorgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen in diesem Modul, basale Web-Anwendungen selbst zu programmieren.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows; Grundkenntnisse Programmierung
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 6 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M23.1)** stammen muss.

M23.1	Themen des Wahlpflichtbereichs	Lehrform	Benotung
	Grundlagen der Webprogrammierung	V / S	Benotet / Bestanden
	Übung zur Webprogrammierung	S / Ü	Benotet
M23.2	Themen des Wahlbereichs	Lehrform	Benotung
	Spezielle Formen der Webprogrammierung	V / S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M23.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M31

1. **Name des Moduls:** Grundlagen der Programmierung
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**

Grundlagen der Programmierung sind trotz der Vielzahl an fertigen Produkten sind Grundlagen der Programmierung nötig, um die Funktion von Programmen zu verstehen und darauf aufbauend Spezialkenntnisse (z.B. Parallelprogrammierung) erwerben zu können. Auch die Automatisierung in komplexeren Programmsystemen kann nur durch Programmierung erreicht werden. Ziel dieses Moduls ist es, dass Studierende eine Programmiersprache erlernen und Tools beherrschen, damit sie einfache Probleme in Algorithmen und Programme umsetzen können.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**

Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen

 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M31.1)** stammen muss.

M 31.1	Wahlpflichtbereich	Lehrform	Benotung
	Einführung in die Grundlagen der Programmierung	V / S	Benotet/ Bestanden
	Übung zu Grundlagen der Programmierung	S / Ü	Benotet
M 31.2	Wahlbereich	Lehrform	Benotung
	Spezielle Programmiersprachen	V / S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M31.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M32

1. **Name des Moduls:** Software-Entwicklung
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Kenntnisse zur *Software Entwicklung* sind unerlässlich bei der Bewältigung mittlerer und großer Programmierprojekte. In diesem Modul werden Prinzipien, Werkzeuge und Methoden der *Software-Entwicklung* anhand ausgewählter Beispiele vermittelt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der objektorientierten Programmierung.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows; Grundkenntnisse der Programmierung
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 6 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M32.1)** stammen muss.

M32.1	Wahlpflichtbereich	Lehrform	Benotung
	Einführung in die Grundlagen der Software-Entwicklung	V / S	Benotet/ Bestanden
	Übung zur Software-Entwicklung	S / Ü	Benotet
M32.2	Wahlbereich	Lehrform	Benotung
	Spezielle Formen der Software-Entwicklung	V / S / Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M32.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M33

1. **Name des Moduls:** Methoden und Algorithmen
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Die Grundkenntnisse der Programmierung werden im Modul *Methoden und Algorithmen* in verschiedene Richtungen vertieft. Schwerpunkte sind hier insbesondere die numerische bzw. nichtnumerische Algorithmen sowie spezielle Probleme bei der Programmierung paralleler Rechenanlagen.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows; Grundkenntnisse der Programmierung
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlpflichtbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 6 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **zwei Veranstaltungen** gewählt werden,
 - wobei **mindestens eine Veranstaltung** aus dem Angebot des **Wahlpflichtbereichs (M33.1)** stammen muss.

M33.1	Wahlpflichtbereich	Lehrform	Benotung
	Algorithmen	V / S	Benotet
	Methoden der Programmierung	S / Ü	Benotet
M33.2	Wahlbereich	Lehrform	Benotung
	Spezielle Methoden und Algorithmen der Programmierung	V/S/Ü	Bestanden

10. Modulnote

Die Modulnote setzt sich aus Note der Modulprüfung bzw. der Durchschnittsnote der absolvierten Modulteilprüfungen des Wahlpflichtbereichs (M33.1) zusammen. Die Prüfungsformen werden von den Dozierenden festgelegt. Eine Wiederholung der Prüfungen ist innerhalb der festgesetzten Fristen möglich.

RZ M41

1. **Name des Moduls:** Grafik und Bildbearbeitung
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Grundkenntnisse zum Thema *Grafisches Gestalten und Bildbearbeitung* sind in vielen gestaltenden Medienarbeiten – von der Anreicherung einer wissenschaftlichen Arbeit mit Bildmaterial bis hin zu multimedialen Anwendungen - hilfreich. Im Rahmen dieses Moduls werden gestalterische Grundlagen zur Medienproduktion und Kenntnisse im Umgang mit Software zur digitalen Grafik- und Bildbearbeitung vermittelt.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen **zwei Veranstaltungen** erfolgreich absolviert werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M41.1	Digitales Gestalten	S / Ü	Benotet / Bestanden
M41.2	Arbeiten mit Grafik- und Bildbearbeitungssoftware	S / Ü	Benotet / Bestanden

10. Modulnote

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M42

1. **Name des Moduls:** Videoproduktion
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Bewegtbilder sind in unserer medial geprägten Umwelt einer der wichtigsten Informationsträger. In diesem Modul werden Kompetenzen zur Videoproduktion von der Aufnahme bis hin zur Implementierung in bestehende Medienanwendungen vermittelt.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen **zwei Veranstaltungen** erfolgreich absolviert werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M42.1	Produktion von Filmbeiträgen	S / Ü / P	Benotet / Bestanden
M42.2	Videotechnik	S / Ü	Benotet / Bestanden

10. Modulnote

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M43

1. **Name des Moduls:** Audiotechnik
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Ergänzend zur Videobearbeitung gerade bei der Produktion multimedialer Anwendungen auditive Informationen eine wesentliche Rolle. Methoden zur inhaltlichen Gestaltung, Aufzeichnung, Bearbeitung und Verbreitung von Audiofiles sind Gegenstand dieses Moduls.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen **zwei Veranstaltungen** erfolgreich absolviert werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M43.1	Produktion von Audiobeiträgen	S / Ü / P	Benotet / Bestanden
M43.2	Audiotechnik	S / Ü	Benotet / Bestanden

10. Modulnote

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M51

1. **Name des Moduls:** Wissenschaftliche Arbeitstechniken
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**

Das Modul *wissenschaftliche Arbeitstechniken* thematisiert Arbeitstechniken, die für ein erfolgreiches Studium relevant sind. Studierende sollen Kompetenzen in der Planung und Steuerung von Lernprozessen, der Aufarbeitung von Informationen und der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse erwerben. Bei allen Teilbereichen werden mediale Tools aufgezeigt, die sie beim Lern- und Arbeitsprozess unterstützen.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** mindestens 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**

Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen

 - **mindestens zwei Veranstaltungen**
 - im Gesamtumfang von **mindestens 5 Leistungspunkten** gewählt werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M51.1	Arbeits- und Lerntechniken	S / Ü	Benotet / Bestanden
M51.2	Qualitative und quantitative Methoden	S / Ü	Benotet / Bestanden

10. Modulnote

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M52

1. **Name des Moduls:** Mediengestützte Kommunikation und Interaktion
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Mediengestützte Kommunikation und Interaktion ist in vielen Arbeitsfeldern unabdingbar. Ziel dieses Moduls ist es, zu vermitteln, wie verschiedene Kommunikations- und Interaktionsmuster zielführend angewandt werden können und welche Möglichkeiten zur medialen Unterstützung hilfreich sind.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **mindestens zwei Veranstaltungen**
 - im Gesamtumfang von **mindestens 5 Leistungspunkten** gewählt werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M52.1	Mediengestützte Kommunikation	S / Ü	Benotet / Bestanden
M52.2	Mediengestützte Interaktion	S / Ü	Benotet / Bestanden

10. Modulnote

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M53

1. **Name des Moduls:** Projektmanagement
2. **Fachgebiet/ Verantwortlich:** Rechenzentrum / Kommission für die Studienbegleitende IT-Ausbildung
3. **Inhalte / Lernziele:**
Im Modul *Projektmanagement* werden Kompetenzen zur Projektplanung und -leitung vermittelt. Dies umfasst die Kenntnis von Planungsmethoden und Tools zur technischen Unterstützung genauso wie die Schulung personaler und sozialer Kompetenzen zur Leitung bzw. dem Arbeiten in Projektteams.
4. **Voraussetzungen:** Sicherer Umgang mit MS Windows
5. **Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung;
 - Wahlbereich, freier Bereich, berufsorientierte Kompetenzen in regulären Studiengängen (näheres regelt die jeweilige Studienordnung)
6. **Angebotsturnus:** Das Modul wird mindestens einmal pro Studienjahr angeboten
7. **Dauer des Moduls:** 1 Semester
8. **Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** 5 Leistungspunkte (LP)
9. **Zusammensetzung**
 - Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen
 - **mindestens zwei Veranstaltungen**
 - im Gesamtumfang von **mindestens 5 Leistungspunkten** gewählt werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M53.1	Softwaregestütztes Projektmanagement	S / Ü	Benotet / Bestanden
M53.2	Projekte planen, durchführen und leiten	S / Ü	Benotet / Bestanden

10. Modulnote

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M61

- 1. Name des Moduls:** Angebote der Naturwissenschaftlichen Fakultäten und Medizin
- 2. Fachgebiete:** Mathematik / Physik / Biologie / Vorklinische Medizin / Medizin / Chemie / Pharmazie
- 3. Inhalte / Lernziele:**

Viele Studiengänge der o.g. Fachgebiete beinhalten Lehrangebote und Module, die einen expliziten Bezug zu IT-relevanten Themen aufweisen. Diese Lehrangebote und Module können für den Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung anerkannt werden.
- 4. Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung
- 5. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** mindestens 5 Leistungspunkte (LP)
- 6. Zusammensetzung**

Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen

 - 1. mindestens zwei Veranstaltungen**
 - im Gesamtumfang von **mindestens 5 Leistungspunkten** gewählt werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M61.1	Lehrangebot der Fakultät Mathematik	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M61.2	Lehrangebot der Fakultät Physik	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M61.3	Lehrangebot der Fakultät III Biologie und Vorklinische Medizin	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M61.4	Lehrangebot der Fakultät Chemie und Pharmazie	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M61.5	Lehrangebot der Fakultät Medizin	V / S / Ü	Benotet / Bestanden

- 7. Modulnote**

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M62

- 1. Name des Moduls:** IT und Medien: Angebote Philosophischen Fakultäten und Theologie
- 2. Fachgebiete:** Philosophie / Kunstwissenschaften / Psychologie / Pädagogik / Sportwissenschaft / Geschichte / Politikwissenschaft / Geografie / Sprach- und Literaturwissenschaften / Theologie
- 3. Inhalte / Lernziele:**

Viele Studiengänge der o.g. Fachgebiete beinhalten Lehrangebote und Module, die einen expliziten Bezug zu IT-relevanten Themen aufweisen. Diese Lehrangebote und Module können für den Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung anerkannt werden.
- 4. Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung
- 5. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** mindestens 5 Leistungspunkte (LP)
- 6. Zusammensetzung**

Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen

 3. **mindestens zwei Veranstaltungen**
 4. im Gesamtumfang von **mindestens 5 Leistungspunkten** gewählt werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M62.1	Lehrangebot der Fakultät Philosophie, Kunst- und Gesellschaftswissenschaften	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M62.2	Lehrangebot der Fakultät Psychologie, Pädagogik und Sportwissenschaft	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M62.3	Lehrangebot der Fakultät Sprach- und Literaturwissenschaften	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M62.4	Lehrangebot der Fakultät Katholische Theologie	V / S / Ü	Benotet / Bestanden

- 7. Modulnote**

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.

RZ M63

- 1. Name des Moduls:** IT und Medien: Angebote der Wirtschaftswissenschaftlichen und Juristischen Fakultät
- 2. Fachgebiete:** Wirtschaftswissenschaften / Jura
- 3. Inhalte / Lernziele:**

Viele Studiengänge der o.g. Fachgebiete beinhalten Lehrangebote und Module, die einen expliziten Bezug zu IT-relevanten Themen aufweisen. Diese Lehrangebote und Module können für den Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung anerkannt werden.
- 4. Verwendbarkeit des Moduls**
 - Wahlbereich der studienbegleitenden IT-Ausbildung
- 5. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls :** mindestens 5 Leistungspunkte (LP)
- 6. Zusammensetzung**

Aus den unten aufgeführten Themenbereichen müssen

 - **mindestens zwei Veranstaltungen**
 - im Gesamtumfang von **mindestens 5 Leistungspunkten** gewählt werden.

	Themenbereiche	Lehrform	Benotung
M63.1	Lehrangebot der Fakultät Wirtschaftswissenschaften	V / S / Ü	Benotet / Bestanden
M63.2	Lehrangebot Fakultät Rechtswissenschaft	V / S / Ü	Benotet / Bestanden

- 7. Modulnote**

(Teil-)Leistungen der Module aus dem Wahlbereich werden nur nach Absprache mit den jeweiligen Kursleitern benotet. Das Modulzeugnis enthält in der Regel lediglich eine Auflistung der bestandenen Kurse.